

## Elektrostatische Verhältnisse an Grenzflächen

Das elektrostatische Potential im Inneren einer Phase bezogen auf einen (unendlich weit entfernten) Referenzpunkt im Vakuum bezeichnet man als \_\_\_\_\_ ,  
das Potential im Vakuum, das direkt vor der Oberfläche gemessen wird als \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_. Die Differenz zwischen diesen beiden ist das  
\_\_\_\_\_

Für kathodische ( $I_c$ ) bzw. anodische ( $I_a$ ) elektrochemische Ströme an einer Elektrode gilt:  
Richtung des Elektronentransfers:

$I_c$ : \_\_\_\_\_  $I_a$ : \_\_\_\_\_

Was geschieht mit den involvierten Spezies im Elektrolyten?

$I_c$ : \_\_\_\_\_  $I_a$ : \_\_\_\_\_

Änderung des Betrags der Stromstärke bei Erhöhung des Elektrodenpotentials:

$I_c$ : \_\_\_\_\_  $I_a$ : \_\_\_\_\_

Beziehung von  $I_c$  und  $I_a$  am Gleichgewichtspotential: \_\_\_\_\_

Für eine nicht-polarisierbare Elektrode sind  $I_c$  und  $I_a$  am Gleichgewichtspotential \_\_\_\_\_ .

Falls Sie noch Fragen haben, notieren Sie diese: